

**Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren  
bc connect GmbH**

Anmeldungen sind stets nur an den Insolvenzverwalter zu senden, nicht an das Gericht.

<b>Schuldner</b> bc connect GmbH, Schloßweg 4, 08626 Eichigt / OT Ebmath	
<b>Insolvenzgericht</b> Amtsgericht Chemnitz	<b>Aktenzeichen</b> 314 IN 1922/21
<b>Gläubiger</b> (Genaue Bezeichnung des Gläubigers mit Postanschrift, bei Gesellschaften mit Angabe der gesetzlichen Vertreter)	<b>Gläubigervertreter</b> (Die Beauftragung eines Rechtsanwalts ist freigestellt. Die Vollmacht muss sich ausdrücklich auf Insolvenzsachen erstrecken.)  <input type="checkbox"/> <b>Vollmacht</b> anbei bzw. folgt umgehend.
Geschäftszeichen	Geschäftszeichen
Kreditinstitut  IBAN  BIC	Kreditinstitut  IBAN  BIC

**Angemeldete Forderungen**

**Jede selbständige Forderung ist getrennt anzugeben. Reicht der Raum auf diesem Formular nicht aus, so sind die weiteren Forderungen in einer Anlage nach dem folgenden Schema aufzuschlüsseln.**

<b>Erste Hauptforderung im Rang des § 38 InsO</b> (notfalls geschätzt)	EURO
<b>Zinsen</b> , höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus _____ EURO seit dem _____	EURO
<b>Kosten</b> , die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	EURO
<b>Summe</b>	EURO

<b>Zweite Hauptforderung im Rang des § 38 InsO</b> (notfalls geschätzt)	EURO
<b>Zinsen</b> , höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus _____ EURO seit dem _____	EURO
<b>Kosten</b> , die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	EURO
<b>Summe</b>	EURO

**Nachrangige Forderungen (§ 39 InsO)**

Diese Forderungen sind nur anzumelden, wenn das Gericht ausdrücklich hierzu aufgefordert hat (§ 174 Abs. 3 InsO). Die gesetzliche Rangstelle ist durch Ankreuzen zu bezeichnen. Ab Nachrang 3 sind Zinsen und Kosten gesondert anzugeben und der jeweiligen Hauptforderung zuzuordnen (vgl. § 39 Abs. 3 InsO).

1.	<input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 1	EURO
2.	<input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 2	EURO
3.	<input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 3	EURO
4.	<input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 4	EURO
5.	<input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 5	EURO
6.	<input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 2	EURO
Zinsen (§ 39 Abs. 3) zu Nachrang 3 - 4 5 6		EURO
Kosten (§ 39 Abs. 3) zu Nachrang 3 - 4 5 6		EURO
<b>Summe der nachrangigen Forderungen</b>		EURO

**Forderung aus vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung**

- Ja, die Tatsachen, aus denen sich ergibt, dass es sich nach der Einschätzung der anmeldenden Gläubigerin oder des anmeldenden Gläubigers um eine Forderung aus vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung der Schuldnerin oder des Schuldners handelt, sind in der Anlage genannt
- Nein

**Abgesonderte Befriedigung unter gleichzeitiger Anmeldung des Ausfalls wird beansprucht.**

- Ja, Begründung siehe Anlage
- Nein

**Grund und nähere Erläuterung der Forderungen** (z. B. Warenlieferung, Miete, Darlehen, Reparaturleistung, Arbeitsentgelt, Wechsel, Schadensersatz)

**Als Unterlagen, aus denen sich die Forderungen ergeben, sind beigelegt (1 Exemplar)**

.....  
 (Ort)    (Datum)                    (Unterschrift und evtl. Firmenstempel)

**Bitte reichen Sie diese Anmeldung und alle weiteren Unterlagen immer einfach ein.**

**BITTE URSCHRIFTLICH ZURÜCK AN**

Rechtsanwälte Tiefenbacher  
 Rechtsanwalt Scheffler  
 Caspar-David-Friedrich-Str. 6  
 01219 Dresden

# **Hinweise zur Datenverarbeitung bei Insolvenzverfahren – Information für Gläubiger**

## **1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch

**Tiefenbacher Rechtsanwälte PartG (im folgenden Tiefenbacher Rechtsanwälte),  
Im Breitenspiel 9, 69126 Heidelberg, Telefon: +49 (0)6221 – 311363, Fax: +49 (0)6221 - 311311,  
Email: heidelberg@tiefenbacher.de**

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Tiefenbacher Rechtsanwälte ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des **Datenschutzbeauftragten**, bzw. per Email unter [dsb@tiefenbacher.de](mailto:dsb@tiefenbacher.de) erreichbar.

## **2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung**

Wenn Sie sich als Gläubiger in einem Insolvenzverfahren melden, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname
- eine gültige E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Bankverbindung
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die im Hinblick auf die Geltendmachung Ihrer Rechte im Insolvenzverfahren notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Gläubiger identifizieren zu können
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- um Ihre Rechte als Gläubiger prüfen und berücksichtigen zu können
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Mitteilung hin und ist nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DS-GVO zu den genannten Zwecken für die Berücksichtigung Ihrer Rechte als Gläubiger erforderlich.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf von 10 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Insolvenzverfahren beendet wurde, gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c. DS-GVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. a. DS-GVO eingewilligt haben.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nutzung des Gläubigerinformationssystems über den Server der STP Portal GmbH, Lorenzstr. 29, 76135 Karlsruhe, Deutschland, geführt wird.

## **3. Weitergabe von Daten an Dritte**

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DS-GVO für die Berücksichtigung Ihrer Rechte als Gläubiger erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an das Insolvenzgericht und die Insolvenzschuldner zum Zwecke der

Korrespondenz sowie zur Berücksichtigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

#### **4. Betroffenenrechte**

Sie haben das Recht:

- Soweit Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie gemäß Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Artikel 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Artikel 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Artikel 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Artikel 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Artikel 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Artikel 20 DS-GVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Artikel 77 DS-GVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, in der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsorts oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

#### **5. Widerspruchsrecht**

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f. verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Artikel 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung Artikel 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht und/oder Widerrufsrecht Gebrauch machen, genügt eine Email an [heidelberg@tiefenbacher.de](mailto:heidelberg@tiefenbacher.de).